

# Bedienungs-Kurzanleitung für

## MESSI NG 2G / 3G V1.0



Der Messi ist ein Störmelder der über das GSM-Netz seine Störmeldungen verschickt. Dadurch ist er durch die Umstellung der Deutschen Telekom auf das digitale Telefonnetz nicht betroffen.

### **Spannungsversorgung MESSI**

Schließen Sie an den Eingangs-Klemmen 41 und 42 folgende Spannung an:

Klemme 41: +12V DC bis +24V DC

Klemme 42: 0V

Klemme 43: kann als Ersatz-Versorgung wie mit Akkupack verwendet werden. Mehr dazu im Gerätehandbuch.

***Software-Treiber müssen keine installiert werden.***

### **Konfiguration von MESSI**

Über das Web-Interface erfolgt die Eingabe aller Daten und Parameter, die zum Betrieb des MESSI NG notwendig sind. Bitte verwenden sie zum Konfigurieren des WEB-Servers den Mozilla Firefox Browser.

Die Verwendung des Microsoft Internetexplorers ist nicht zum konfigurieren geeignet.

### ***Vorbereitung***

Schließen Sie das MESSI NG per Netzwerkkabel an Ihren PC oder an Ihr bestehendes Netzwerk an. Sollten dabei die Kontrolllampen an der Netzwerkbuchse nicht aufleuchten, müssen Sie ein gekreuztes Netzwerkkabel (Crossover) verwenden.

Die IP-Adresse des MESSI NG wird im Display angezeigt. Ändern Sie ggf. die IP-Einstellungen Ihres PCs so, dass er sich im selben Netz wie das MESSI NG befindet. Hat der MESSI NG die IP-Adresse:

192.168.1.200 (Auslieferungszustand),

so stellen Sie Ihren PC beispielsweise auf 192.168.1.3. Das Web-Interface des MESSI NG lässt sich dann über <http://192.168.1.200> aufrufen. Das Web-Interface überträgt immer nur die absolut notwendigen Parameter, so dass eine flüssige Abarbeitung der Programmierung möglich ist. Nach Einträgen auf den Konfigurationsseiten betätigen sie zum speichern bitte die Save-Taste. Benutzen Sie daher nicht die Vor- und Zurück-Buttons des Browsers.

Der Browser muss die Abarbeitung von Javascript zulassen.

## **Länderspezifische Einstellungen für das Mobilfunknetz**

Aufgrund der technischen Weiterentwicklung des Mobilfunknetzes werden einige bestehende Mobilfunkstandards nicht mehr zur Verfügung stehen.

Leider erfolgt der Rückbau in den einzelnen Ländern nach unterschiedlichen Richtlinien.

So steht seit 2020 in der Schweiz das 2G-Netz nicht mehr zur Verfügung.

Im Laufe des Jahres 2021 werden die 3G-Netze in Deutschland abgeschaltet.

Je nach Einsatzort des MESSI NG 3G erfordert dies differenzierte Einstellungen.

Diese sind in den „General Settings“ (sehen Sie dazu auch im Handbuch Kapitel „4.3.1 General Settings“) unter „Network Type“ einzustellen.

### Für den Einsatz in der Schweiz:

Hier muss der MESSI NG 3G auf das 3G-Netz eingestellt werden:

**Network Type: 3G**

### Für den Einsatz in Deutschland:

Hier muss der MESSI NG 3G auf das 2G-Netz eingestellt werden:

**Network Type: 2G**

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.  
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

[info@process-informatik.de](mailto:info@process-informatik.de)

<https://www.process-informatik.de>

Copyright by PI 2023 - 2024

### Menübaum Webseite:

- + Produkte / Doku / Downloads
- + Hardware
- + Störungsmeldung
- + MESSI NG 2G

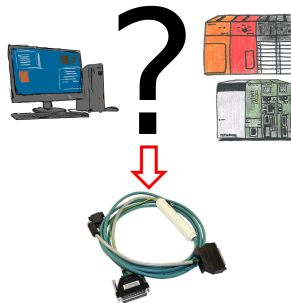


### QR-Code Webseite:



Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

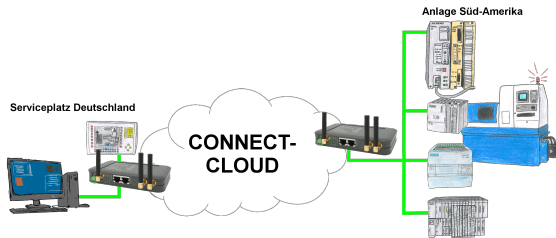
### Interface für Mitsubishi Melsec Fx- & A-Serie



Änderungen an Mitsubishi-SPSen aber kein Interface-Kabel?

Mit dem SC09-Kabel verbinden Sie PC mit der Mitsubishi MELSEC FX & A-Serie. Jede SPS mit RS-422-Schnittstelle kann angeschlossen werden. Inklusive Adapterkabel für 8poligen DIN-Anschluss, fest angebunden so dass er nie vergessen werden kann. Ein Kabel für beide Typen, universell an die Mitsubishi-SPS.

## Weltweiter Fernzugriff dank eigener Cloud



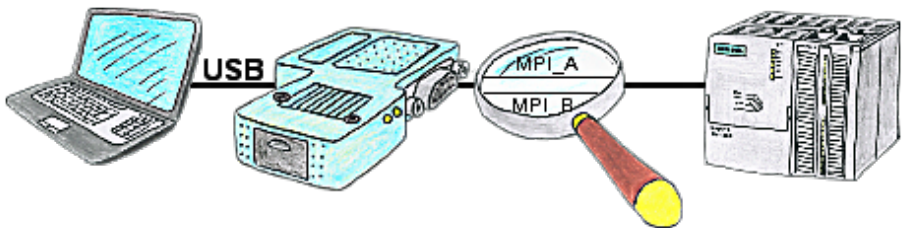
### Weltweite Fernwartung ohne zusätzliche Kosten dank eigener Cloud

Ihre Geräte verbinden sich mit Ihrer eigenen Cloud, ganz egal wo auf der Welt sie sind. In ihrer eigenen, privaten Cloud befinden sich nur Ihre Geräte, ein anderer hat keinen Zugriff auf die Cloud. Zusätzlich können Sie jedes Gerät mit einem eigenen Verbindungs-Passwort versehen, so dass die einzelnen Anlagen trotz der privaten Cloud geschützt sind.

Keine Anmeldung an irgendwelchen Portalen, keine versteckte, zusätzlichen Kosten, Ihre Geräte in Ihrer eigenen Cloud sind immer und jederzeit erreichbar.

So macht Fernwartung/Fernzugriff Spass.

## Zugriff auf MPI/Profibus ohne Spannungsversorgung



Sie befinden sich mitten in Ihrer Produktionsanlage und stehen vor einer passiven Baugruppe wie einem Umrücker oder eine ET200, dann kommen Sie ohne externe Versorgung Ihres Programmieradapters nicht online, außer Sie verwenden das S7-USB. Dieses Modul versorgt sich komplett aus der USB-Schnittstelle.